

**Wurde anlässlich
7. Ratssitzung vom 10. Juni
2010 beantwortet**

Antwort

auf die

Interpellation Nr. 22 2010/2012

von Markus Elsener
namens der SP/JUSO-Fraktion
vom 22. Februar 2010
(StB 466 vom 26. Mai 2010)

Wer hat in den letzten Jahren von den Steuersenkungen wie viel profitiert?

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation wie folgt:

Der Interpellant wünscht im Hinblick auf die parlamentarische Debatte zur Sanierung des städtischen Finanzhaushaltes Auskunft über das Ausmass der Entlastung durch Steuersenkungen und Steuergesetzrevisionen in den Jahren 2002 bis 2011.

Die gewünschten Angaben finden sich weitgehend in der Beilage 4 der Botschaft B75 des Regierungsrates an den Kantonsrat zum Entwurf einer Änderung des Steuergesetzes (Teilrevision 2011). Wir fügen diese Tabellen unverändert ein. Man erkennt darin klar das erwartete Ergebnis: Je höher das Einkommen, desto höher die Steuerreduktion in Franken, je geringer das Einkommen, desto höher die Steuerreduktion in Prozent des Einkommens.

Die Beilage 4 verwendet die Steuereinheiten der Stadt Luzern. Die städtische Steuersenkung ist daher enthalten. Die Tabelle zeigt die Jahre 2004 bis 2011. Im Jahre 2002 war die Steuerbelastung die gleiche wie 2004. Bei Einkommen von 20'000 Franken ist die Steuerbelastung Null, über 300'000 Franken bleibt die Progression gleich. Solche Belastungsberechnungen werden regelmässig durch den Kanton erstellt. Sie sind komplex. Um unterschiedliche Resultate zu vermeiden, verzichtet die Stadt auf eigene Berechnungen.

Die Steuergesetzrevision 2005 brachte Entlastungen für die tieferen Einkommen und die Familien. Mit der Steuergesetzrevision 2008 wurden schwergewichtig die mittleren Einkommen und wiederum die Familien entlastet.

Die Lohnentwicklung und die damit verbundene höhere Progression bei den Steuern, die so genannte kalte Progression, muss gemäss § 61 Steuergesetz ausgeglichen werden, wenn sich der Landesindex der Konsumentenpreise um 7 % erhöht hat, spätestens aber vier Jahre nach der letzten Anpassung. Anzupassen sind jeweils die Einkommenssteuertarife sowie die Abzüge, die in Franken festgesetzt sind.

Beilage 4

Tabellen Steuerbelastungsvergleiche

Die folgenden Tabellen zeigen die prozentuale Entlastung bei der Einkommenssteuer zwischen den Steuerperioden 2004 (=Belastung vor Steuergesetzrevision 2005), 2008 (Tarif 2008 mit Steuereinheiten Stadt Luzern) und 2011 (Tarif 2011 mit Steuereinheiten Stadt Luzern 2008).*

Alleinstehende					
Bruttoarbeits- einkommen	Steuerbelastung			Entlastung in %	
	2004	2008	2011	2008 - 2011	2004 - 2011
40'000	3'679	2'661.75	2'516.50	5,5%	31,6%
60'000	7'156	5'689.25	5'544.00	2,6%	22,5%
80'000	10'914	8'774.50	8'554.00	2,5%	21,6%
100'000	14'813	12'026.00	11'511.50	4,3%	22,3%
150'000	24'685	20'835.50	19'179.15	7,9%	22,3%
200'000	35'236	30'206.75	27'381.40	9,4%	22,3%
300'000	56'230	50'204.00	45'103.30	10,2%	19,8%

Verheiratete					
Bruttoarbeits- einkommen	Steuerbelastung			Entlastung in %	
	2004	2008	2011	2008 - 2011	2004 - 2011
40'000	2'243	705.25	561.75	20,3%	75,0%
60'000	4'952	3'398.50	3'185.00	6,3%	35,7%
80'000	8'068	6'107.50	5'894.00	3,5%	26,9%
100'000	11'494	9'066.75	8'555.75	5,6%	25,6%
150'000	21'353	17'416.00	15'792.00	9,3%	26,0%
200'000	31'499	26'656.00	24'276.00	8,9%	22,9%
300'000	51'654	45'976.00	42'119.70	8,4%	18,5%

Familie 2 Kinder (ohne Betreuungsabzug)					
Bruttoarbeits- einkommen	Steuerbelastung			Entlastung in %	
	2004	2008	2011	2008 - 2011	2004 - 2011
40'000	755	14	0	100%	100%
60'000	3'371	1'429.75	1'200.50	16,0%	64,4%
80'000	6'168	3'745.00	3'405.50	9,1%	44,8%
100'000	9'284	6'406.75	6'067.25	5,3%	34,6%
150'000	18'913	14'418.25	13'027.00	9,6%	31,1%
200'000	29'059	23'506.00	21'071.75	10,4%	27,5%
300'000	48'887	42'563.50	38'912.30	8,6%	20,4%

Familie 2 Kinder (mit Betreuungsabzug)					
Bruttoarbeits- einkommen	Steuerbelastung			Entlastung in %	
	2004	2008	2011	2008 - 2011	2004 - 2011
40'000	755	14	0	100%	100%
60'000	3'371	1'429.75	684.25	52,1%	79,7%
80'000	6'168	3'745.00	2'681.00	28,8%	56,5%
100'000	9'284	6'406.75	5'437.25	15,1%	41,4%
150'000	18'913	14'418.25	12'327.00	14,5%	34,8%
200'000	29'059	23'506.00	20'301.75	13,6%	30,1%
300'000	48'887	42'563.50	38'100.30	10,5%	22,1%

Alleinstehende Rentnerinnen und Rentner

Bruttorenteneinkommen** AHV und PK	Steuerbelastung			Entlastung in %	
	2004	2008	2011	2008 - 2011	2004 - 2011
40'000	4'344	3'256.75	3'094.00	5,0%	28,8%
60'000	7'511	6'056.75	5'894.00	2,7%	21,5%
80'000	10'846	8'947.75	8'694.00	2,8%	19,8%
100'000	14'494	12'027.75	11'494.00	4,4%	20,7%
150'000	23'614	20'247.50	18'646.25	7,9%	21,0%
200'000	32'614	28'659.75	26'053.15	9,1%	20,1%
300'000	52'649	46'859.75	42'098.90	10,2%	20,0%

Rentnerhepaar

Bruttorenteneinkommen AHV und PK**	Steuerbelastung			Entlastung in %	
	2004	2008	2011	2008 - 2011	2004 - 2011
40'000	2'842	1'477.00	1'247.75	15,5%	56,1%
60'000	5'731	3'997.00	3'767.75	5,7%	34,3%
80'000	8'562	6'517.00	6'287.75	3,5%	26,6%
100'000	11'598	9'394.00	8'807.75	6,2%	24,1%
150'000	20'715	17'185.00	15'582.00	9,3%	24,8%
200'000	29'835	25'585.00	23'220.40	9,2%	22,2%
300'000	48'541	43'018.50	39'460.40	8,3%	18,7%

* ohne Personalsteuer und ohne Berücksichtigung der Krankenversicherungs-Prämienrückvergütung.

Die Berechnungen zur Belastung 2008 in der Botschaft B 141 vom 28. April 2006 sind nicht vergleichbar; es wurden veränderte Abzüge in Kraft gesetzt.

**PK steuerlich zu 80 % erfasst

Stadtrat von Luzern

